

München, 15.04.2021

Keine Kürzungen beim Ganztagsbudget für Mittelschulen

SPD-Bildungssprecherin Wild: Wegen der Corona-Krise brauchen wir mehr Förderung und nicht weniger

Die bildungspolitische Sprecherin **Margit Wild** fordert Kultusminister Piazzolo auf, die Kürzungen beim Ganztagsbudget in den Mittelschulen zurückzunehmen. In den Osterferien hat das Kultusministerium in einem Schreiben an die Schulleiter mitgeteilt, dass das Budget je Klasse von zwölf auf neun Stunden reduziert wird. „Diese Entscheidung ist falsch und sie muss zurückgenommen werden! Alle Experten sind sich einig, dass es nach der schwierigen Zeit nicht weniger, sondern mehr Förderangebote für die Schülerinnen und Schüler braucht“, erklärt Wild.

Neben den Kürzungen beim Ganztagsbudget hatte die Staatsregierung vor kurzem gegen den erbitterten Widerstand der Opposition im Landtag auch die Weiterführung der erfolgreichen Berufseinstiegsbegleitung für Jugendliche gestrichen. Damit fällt eines der erfolgreichsten Projekte zur Unterstützung von jungen Menschen mit Förderbedarf weg. „Auch diese Entscheidung trifft sozial benachteiligte Jugendliche, die besondere Unterstützung brauchen. Wir wenden uns entschieden gegen Kürzungen und Einsparungen im Bereich der Mittelschule und bei jungen Menschen mit Förderbedarf“, sagt Wild.